



# Stain Proof Color Enhancing Sealer (Dry-Treat Intensifia)

ICP Building Solutions Group / Dry-Treat

Änderungsnummer: 4.6

SDS (Entspricht den Verordnungen (EU) Nr. 2015/830)

Bewertungsdatum: 03/31/2020

Druckdatum: 03/31/2020

S.REACH.DEU.DE

## ABSCHNITT 1 BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

### 1.1. Produktidentifikator

|                                   |   |
|-----------------------------------|---|
| Produktname                       | Stain Proof Color Enhancing Sealer (Dry-Treat Intensifia) |
| Synonyme                          | Nicht verfügbar   |
| Sonstige Identifizierungsmerkmale | Nicht verfügbar   |

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

|                                       |                               |
|---------------------------------------|-------------------------------|
| Relevante identifizierte Verwendungen | Combination Enhancer & Sealer |
| Abgeraten Anwendungen.                | Nicht anwendbar               |

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

|                          |   |
|--------------------------|---|
| Registrierter Firmenname | ICP Building Solutions Group / Dry-Treat        |
| Adresse                  | 150 Dascomb Road Andover MA 01810 United States |
| Telefon                  | 800 225 1141   978 623 9987                     |
| Fax                      | Nicht verfügbar                                 |
| Webseite                 | www.drytreat.com                                |
| E-Mail                   | sds@icpgroup.com                                |

### 1.4. Notrufnummer

|                             |              |
|-----------------------------|--------------|
| Gesellschaft / Organisation | Chemtel      |
| Notrufnummer                | 800 255 3924 |
| Sonstige Notrufnummern      | 813 324 0585 |

## ABSCHNITT 2 MÖGLICHE GEFAHREN

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

|  |   |
|--|---|
| Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] [1] | H319 - Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2                                      |
| Legende:   | 1. Geordnet nach Chemwatch; 2. Klassifizierung nach der Verordnung (EU) Nr. 1272/2008 - Anhang VI |

### 2.2. Kennzeichnungselemente

|                     |  |
|---------------------|--|
| Gefahrenpiktogramme |  |
|---------------------|--|

SIGNALWORT **ACHTUNG**

### Gefahrenhinweise

|      |                                  |
|------|----------------------------------|
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
|------|----------------------------------|

### Zusätzliche Erklärung(en)

Nicht anwendbar

### SICHERHEITSHINWEISE: Allgemeines

|      |  |
|------|--|
| P101 | Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. |
| P102 | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  |

### SICHERHEITSHINWEISE: Prävention

Continued...

## Stain Proof Color Enhancing Sealer (Dry-Treat Intensifia)

|      |  |
|------|--|
| P280 | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. |
|------|--|

**SICHERHEITSHINWEISE: Reaktion**

|                |  |
|----------------|--|
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P337+P313      | Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.   |

**SICHERHEITSHINWEISE: Aufbewahrung**

Nicht anwendbar

**SICHERHEITSHINWEISE: Entsorgung**

Nicht anwendbar

**2.3. Sonstige Gefahren**

|                            |  |
|----------------------------|--|
| Decamethylcyclpentasiloxan | Gelistet in der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) Kandidatenliste Substances of Very High Concern zur Zulassung |
| Decamethylcyclpentasiloxan | Gelistet in der Europa Verordnung (EG) Nr 1907/2006 - Anhang XVII - (Einschränkungen gelten)                         |

**ABSCHNITT 3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN****3.1. Stoffe**

Siehe "Zusammensetzung der Bestandteile" in Abschnitt 3.2

**3.2. Gemische**

| 1.CAS-Nr.<br>2.EG-Nr.<br>3.Indexnummer<br>4.REACH Nummer                    | % [gewicht]  | Name  | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]     |
|---|--|---|--|
| 1.541-02-6<br>2.208-764-9<br>3.Nicht verfügbar<br>4.01-2119511367-43-XXXX   | 50   | <u>Decamethylcyclpentasiloxan</u>                                 | Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3; H226 [1] |
| 1.67923-07-3<br>2.Nicht verfügbar<br>3.Nicht verfügbar<br>4.Nicht verfügbar | 15-25  | <u>dimethylsiloxane, aminoethylsilylidyne, methoxy terminated</u> | Nicht anwendbar  |
| <b>Legende:</b>   | 1. Geordnet nach Chemwatch; 2. Klassifizierung nach der Verordnung (EU) Nr. 1272/2008 - Anhang VI; 3. Klassifizierung von C & L gezogen; * EU IOELVs verfügbar |   |  |

**ABSCHNITT 4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

|                     |  |
|---------------------|--|
| <b>Augenkontakt</b> | Falls dieses Produkt mit den Augen in Kontakt kommt:<br><ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Sofort mit frischem, laufendem Wasser waschen.</li> <li>▶ Vollständige Spülung durch Anheben der Augenlider sicherstellen.</li> <li>▶ Falls der Schmerz anhält oder wiederkehrt, medizinische Behandlung aufsuchen.</li> <li>▶ Entfernung von Kontaktlinsen nach einer Augenverletzung darf nur durch geschultes Personal durchgeführt werden.</li> </ul> |
| <b>Hautkontakt</b>  | Bei Kontakt mit der Haut:<br><ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Sofort kontaminierte Kleidung, inklusive Schuhwerk, entfernen.</li> <li>▶ Haare und Haut mit fließendem Wasser abwaschen (und Seife, wenn verfügbar)</li> <li>▶ Im Fall von Reizung medizinische Behandlung aufsuchen.</li> </ul>  |
| <b>Einatmung</b>    | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Wenn Dämpfe oder Verbrennungsprodukte eingeatmet worden sind, an die frische Luft bringen.</li> <li>▶ Andere Maßnahmen sind normalerweise nicht notwendig.</li> </ul>   |
| <b>Einnahme</b>     | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Sofort ein Glas Wasser geben.</li> <li>▶ Erste Hilfe ist normalerweise nicht erforderlich. Falls jedoch Zweifel bestehen, kontaktieren Sie ein Gift-Informationszentrum oder suchen Sie einen Arzt auf.</li> </ul>  |

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Siehe Abschnitt 11

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatisch behandeln.

**ABSCHNITT 5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG****5.1. Löschmittel**

- ▶ Schaum
- ▶ Trockenlöschpulver
- ▶ BCF (wo es die Gesetze zulassen).
- ▶ Kohlendioxid

## Stain Proof Color Enhancing Sealer (Dry-Treat Intensifia)

- Wassersprühstrahl oder Nebel – nur für grosse Feuer.

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

|                               |  |
|-------------------------------|--|
| <b>Feuerunverträglichkeit</b> | Vermeiden Sie die Kontamination mit oxidierenden Mitteln, zum Beispiel mit Nitraten, oxidierenden Säuren, Chlor-Bleichen, Schwimmbad-Chlor usw., da es zur Entzündung kommen kann. |
|-------------------------------|--|

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

|                               |   |
|-------------------------------|---|
| <b>Feuerbekämpfung</b>        | <ul style="list-style-type: none"> <li>▸ Feuerwehr alarmieren und über Ort und Art der Gefahr informieren.</li> <li>▸ Vollschutzanzug mit Sauerstoffgerät tragen.</li> </ul>  |
| <b>Feuer/Explosionsgefahr</b> | <p>WARNUNG: Im Einsatz/Verwendung kann es möglicherweise brennbare/explosive Dunst-Luft Mischungen bilden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▸ Produkte, die sich bei hoher Temperatur zersetzen beinhalten Silikondioxid, kleine Mengen an Formaldehyd, Ameisensäure, Essigsäuren und Spuren von Silikon Polymeren.</li> <li>▸ Diese Gase können sich entzünden und es hängt von den jeweiligen Umständen ab, ob sich das Harz/Polymer entzündet.</li> <li>▸ Brennbar.</li> <li>▸ Geringe Brandgefahr durch Hitze oder Flammen.</li> </ul> <p>Die Verbrennungsprodukte sind: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Silikon Dioxid (SiO<sub>2</sub>), andere Pyrolyse Produkte, die typischerweise organisches Material verbrennen. Kann ätzende Dämpfe entwickeln.</p> |

## ABSCHNITT 6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

## 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Siehe Abschnitt 8

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

siehe Abschnitt 12

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

|                                       |   |
|---------------------------------------|---|
| <b>Freisetzung von Kleinen Mengen</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>▸ Zündquellen entfernen.</li> <li>▸ Alle Verschüttungen sofort entfernen.</li> </ul>   |
| <b>FREISETZUNG GRÖßERER MENGEN</b>    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Silicon Öle, auch in kleinen Mengen, können eine Rutschgefahr darstellen.</li> <li>• Es kann notwendig sein, den Bereich abzusperren und Warnzeichen im Umkreis aufzustellen. Gemäßigte Gefahr.</li> <li>▸ Personen aus dem Bereich entfernen und gegen die Windrichtung entfernen.</li> </ul> |

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zur Persönlichen Schutzausrüstung werden in Sektion 8 des Sicherheitsblattes enthalten.

## ABSCHNITT 7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

## 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Sicheres Handhaben</b>          | <ul style="list-style-type: none"> <li>▸ Jeden Körperkontakt vermeiden, einschließlich Einatmen</li> <li>▸ Bei Gefahr durch Exposition Schutzkleidung tragen.</li> <li>▸ Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.</li> </ul> <p>Erlauben Sie es NICHT, dass die Kleidung durch das Material genässt am Körper und somit in Kontakt mit der Haut bleibt.</p> |
| <b>Brand- und Explosionsschutz</b> | siehe Abschnitt 5  |
| <b>Sonstige Angaben</b>            | <ul style="list-style-type: none"> <li>▸ In Originalbehältern lagern.</li> <li>▸ Behältern sicher verschlossen halten.</li> </ul>  |

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

|                                   |   |
|-----------------------------------|---|
| <b>Geeignetes Behältnis</b>       | <ul style="list-style-type: none"> <li>▸ Metallkanister oder Metallfass.</li> <li>▸ Verpackung wie vom Hersteller empfohlen.</li> </ul> |
| <b>LAGERUNG UNVERTRÄGLICHKEIT</b> | Vermeiden Sie starke Säuren, Basen. Reaktion mit Oxidationsmitteln vermeiden.   |

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

siehe Abschnitt 1.2

## ABSCHNITT 8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

## 8.1. Zu überwachende Parameter

| Inhaltsstoff                | DNELs Belichtungsmusters Worker   | PNECs Abteil   |
|-----------------------------|---|--|
| Decamethylcyclopentasiloxan | Einatmen 97.3 mg/m <sup>3</sup> (Systemische, Chronische)<br>Einatmen 24.2 mg/m <sup>3</sup> (Lokale, Chronische)<br>Einatmen 97.3 mg/m <sup>3</sup> (Systemische, Akute)<br>Einatmen 24.2 mg/m <sup>3</sup> (Lokale, Akute)<br>Einatmen 17.3 mg/m <sup>3</sup> (Systemische, Chronische) *<br>Oral 5 mg/kg bw/day (Systemische, Chronische) *<br>Einatmen 4.3 mg/m <sup>3</sup> (Lokale, Chronische) *<br>Einatmen 17.3 mg/m <sup>3</sup> (Systemische, Akute) *<br>Oral 5 mg/kg bw/day (Systemische, Akute) *<br>Einatmen 4.3 mg/m <sup>3</sup> (Lokale, Akute) * | 11 mg/kg sediment dw (Sediment (Süßwasser))<br>1.1 mg/kg sediment dw (Sediment (Marine-))<br>20 mg/L (STP)<br>13 mg/kg food (Oral) |

## Stain Proof Color Enhancing Sealer (Dry-Treat Intensifia)

\* Werte für General Population

## ARBEITSPLATZGRENZWERT

## DATEN ZU DEN INHALTSSTOFFEN

| Quelle          | Inhaltsstoff    | Substanzname    | GW              | STEL            | Gipfel          | Bemerkungen     |
|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Nicht verfügbar | Nicht verfügbar | Nicht verfügbar | Nicht verfügbar | Nicht verfügbar | Nicht verfügbar | Nicht verfügbar |

## NOTFALL-LIMITS

| Inhaltsstoff  | Substanzname    | TEEL-1          | TEEL-2          | TEEL-3          |
|---|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Stain Proof Color Enhancing Sealer (Dry-Treat Intensifia) | Nicht verfügbar | Nicht verfügbar | Nicht verfügbar | Nicht verfügbar |

| Inhaltsstoff   | Original IDLH   | überarbeitet IDLH |
|--|-----------------|-------------------|
| Decamethylcyclopentasiloxan                                | Nicht verfügbar | Nicht verfügbar   |
| dimethylsiloxane, aminoethylsilylidyne, methoxy terminated | Nicht verfügbar | Nicht verfügbar   |

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

|  |  |
|--|--|
| <b>8.2.1. Technische Kontrollmaßnahmen</b> | Normale Entlüftung ist unter üblichen Arbeitsbedingungen ausreichend. Lokale Absaugung kann unter besonderen Umständen nötig sein.   |
| <b>8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung</b> |   |
| <b>Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.</b>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Schutzbrille mit Seitenschutz.</li> <li>▶ Chemikalienschutzbrille.</li> </ul>   |
| <b>Hautschutz</b>                          | Siehe Handschutz nachfolgend   |
| <b>Hände / Füße Schutz</b>                 | Chemikalienschutzhandschuhe tragen, z.B. aus PVC<br>Sicherheitsschuhe oder Sicherheitsgummistiefel tragen.<br>Die Auswahl der geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen, die von Hersteller zu Hersteller variieren. Wobei die chemischen eine Zubereitung aus mehreren Substanzen ist, kann der Widerstand des Handschuhmaterials nicht im Voraus berechnet werden und muß deshalb vor der Anwendung überprüft werden. |
| <b>Körperschutz</b>                        | Siehe Anderer Schutz nachfolgend   |
| <b>Anderen Schutz</b>                      | <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Overall</li> <li>▶ PVC-Schürze</li> <li>▶ Absprerrcreme</li> <li>▶ Hautreinigungscreme</li> <li>▶ Augenspülvorrichtung.</li> </ul>  |

## Atemschutz

Typ A Filter mit ausreichender Kapazität (AS / NZS 1716 &amp; 1715, entspricht EN 143:2000 und 149:2001, ANSI Z88 oder national)

Patronenatemschutzmasken sollten nie für Notfall Eindringen oder in Bereichen unbekannter Dampfkonzentrationen oder Sauerstoffgehalt verwendet werden. Der Träger muss gewarnt werden, den kontaminierten Bereich sofort zu verlassen beim Erkennen einer Geruchsentwicklung durch das Beatmungsgerät. Der Geruch kann anzeigen, dass die Maske nicht korrekt funktioniert, dass die Dampfkonzentration zu hoch ist oder dass die Maske nicht korrekt angebracht ist. Aufgrund dieser Einschränkungen wird nur eine eingeschränkte Verwendung von Patronenatemschutzmasken als angemessen angesehen.

## 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

siehe Abschnitt 12

## ABSCHNITT 9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

## 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| Aussehen                                       | Nicht verfügbar |  |                 |
|--|-----------------|--|-----------------|
| <b>Physikalischer Zustand</b>                  | flüssige        | <b>Spezifische Dichte (Water = 1)</b>      | Nicht verfügbar |
| <b>Geruch</b>                                  | Nicht verfügbar | <b>Oktanol/Wasser-Koeffizient</b>          | Nicht verfügbar |
| <b>Geruchsschwelle</b>                         | Nicht verfügbar | <b>Zündtemperatur (°C)</b>                 | Nicht verfügbar |
| <b>pH (wie geliefert)</b>                      | Nicht verfügbar | <b>Zersetzungstemperatur</b>               | Nicht verfügbar |
| <b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C)</b>          | Nicht verfügbar | <b>Viskosität (cSt)</b>                    | Nicht verfügbar |
| <b>Anfangssiedepunkt und Siedebereich (°C)</b> | Nicht verfügbar | <b>Molekulargewicht (g/mol)</b>            | Nicht verfügbar |
| <b>Flammpunkt (°C)</b>                         | Nicht verfügbar | <b>Geschmack</b>                           | Nicht verfügbar |
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>             | Nicht verfügbar | <b>Explosionsgefährliche Eigenschaften</b> | Nicht verfügbar |
| <b>Entzündlichkeit</b>                         | Nicht verfügbar | <b>Brandfördernde Eigenschaften</b>        | Nicht verfügbar |

Continued...

## Stain Proof Color Enhancing Sealer (Dry-Treat Intensifia)

|                             |                    |                                  |                 |
|-----------------------------|--------------------|----------------------------------|-----------------|
| Obere Explosionsgrenze (%)  | Nicht verfügbar    | Surface Tension (dyn/cm or mN/m) | Nicht verfügbar |
| Untere Explosionsgrenze (%) | Nicht verfügbar    | Flüchtige Komponente (%vol)      | Nicht verfügbar |
| Dampfdruck (kPa)            | Nicht verfügbar    | Gasgruppe                        | Nicht verfügbar |
| Wasserlöslichkeit           | Teilweise mischbar | pH-Wert einer Lösung (1%)        | Nicht verfügbar |
| Dampfdichte (Air = 1)       | Nicht verfügbar    | VOC g / L                        | Nicht verfügbar |

## 9.2. Sonstige Angaben

Nicht verfügbar

## ABSCHNITT 10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

|   |   |
|---|---|
| 10.1. Reaktivität                         | siehe Abschnitt 7.2   |
| 10.2. Chemische Stabilität                | <ul style="list-style-type: none"> <li>▸ Unverträgliche Materialien.</li> <li>▸ Produkt wird als stabil angesehen.</li> </ul> |
| 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen | siehe Abschnitt 7.2   |
| 10.4. Zu vermeidende Bedingungen          | siehe Abschnitt 7.2   |
| 10.5. Unverträgliche Materialien          | siehe Abschnitt 7.2   |
| 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte     | siehe Abschnitt 5.3   |

## ABSCHNITT 11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

## 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

|             |   |
|-------------|---|
| Einatmen    | Es wird nicht angenommen, dass der Stoff negative Auswirkungen auf die Gesundheit hat oder Atemwegsreizungen hervorruft (entsprechend EG Richtlinie anhand von Tierversuchen eingestuft). Dennoch erfordert gute Hygienepraxis, dass die Exposition minimal gehalten wird und geeignete Kontrollmaßnahmen am Arbeitsplatz angewendet werden.<br>Aufgrund der nicht-volatilen Eigenschaft des Produktes besteht normalerweise keine Gefahr   |
| Einnahme    | Der Stoff ist NICHT durch EG-Richtlinien oder andere Klassifizierungssysteme als „gesundheitsschädlich beim Verschlucken“ klassifiziert worden. Dies liegt am Fehlen wissenschaftlich abgesicherter Untersuchungen an Mensch oder Tier.<br>Silikon-Fluide besitzen keine hohe akute Toxizität. Sie haben möglicherweise eine abführende Eigenschaft und rufen Depression des zentralen Nervensystems hervor.  |
| Hautkontakt | Es wird nicht angenommen, dass Hautkontakt schädliche Auswirkungen auf die Gesundheit hat (wie nach EG Richtlinie klassifiziert); der Stoff kann aber als Folge von Eintritt in Wunden, Gesundheitsschäden, Verletzungen oder Abschürfungen hervorgerufen.<br>Das Produkt kann bei bestimmten Personen zu Hautentzündungen führen.<br>Silikonflüssigkeiten mit einem niedrigen Molekulargewicht können möglicherweise eine lösende Aktivität aufweisen und sie können Hautentzündungen hervorgerufen.<br>Offene Wunden/Schnitte, abgeschürfte oder gereizte Haut sollte nicht diesem Material ausgesetzt werden<br>Der Eintritt in den Blutkreislauf durch - zum Beispiel - Schnittwunden, Hautabschürfungen oder Wunden kann unter Umständen körperliche Schäden mit gefährlichen Auswirkungen hervorgerufen. Untersuchen Sie die Haut gründlichst, bevor Sie das Material einsetzen und stellen Sie sicher, dass jegliche äußerlichen Hautschäden entsprechend geschützt bzw. |
| Augen       | Das Produkt kann bei bestimmten Personen Augenreizungen und Augenschädigungen verursachen.<br>Wird das Auge Silikon-Fluiden ausgesetzt, verursacht dies temporäre Reizung der Konjunctiva (Bindehaut). Injektionen in die spezifischen Strukturen des Auges verursachen jedoch Vernarbung der Kornea, dauerhafte Augenschädigung, allergische Reaktionen und Katarakt.  |
| Chronisch   | Es wird nicht angenommen, dass einen Langzeit-Exposition chronische gesundheitsschädliche Effekte hervorruft (entsprechend Einstand EG Richtlinie anhand von Tierversuchen); trotzdem muss jede Exposition selbstverständlich minimiert werden.   |

|  |   |  |
|--|---|--|
| Stain Proof Color Enhancing Sealer (Dry-Treat Intensifia)  | TOXIZITÄT   | REIZUNG  |
|  | Nicht verfügbar   | Nicht verfügbar  |
| Decamethylcyclopentasiloxan                                | TOXIZITÄT   | REIZUNG  |
|  | Dermal (Ratte) LD50: >15248 mg/kg <sup>[2]</sup>  | Auge: keine negativen Auswirkungen beobachtet (nicht reizend) <sup>[1]</sup> |
|  | Oral (Ratte) LD50: >15248 mg/kg <sup>[2]</sup>  | Haut: keine negativen Auswirkungen beobachtet (nicht reizend) <sup>[1]</sup> |
|  |   | Haut: schädliche Wirkung beobachtet (reizend) <sup>[1]</sup>                 |
| dimethylsiloxane, aminoethylsilylidyne, methoxy terminated | TOXIZITÄT   | REIZUNG  |
|  | Nicht verfügbar   | Nicht verfügbar  |
| Legende:   | 1 Wert aus Europa ECHA registrierte Stoffe erhalten -.. Akute Toxizität 2 * Wert aus Herstellers SDB erhalten. Wenn nicht anders angegeben werden Daten von RTECS - (Register of Toxic Effects of Chemical Substances) extrahiert |  |

|  |   |                 |   |
|--|---|-----------------|---|
| DIMETHYLSILOXANE, AMINOETHYLSILYLIDYNE, METHOXY TERMINATED | Bei der Literaturrecherche wurden keine signifikanten akuten toxikologischen Daten identifiziert. |                 |   |
| akute Toxizität  | ✗   | Karzinogenität  | ✗ |
| Hautreizung / Verätzung                                    | ✗   | Fortpflanzungs- | ✗ |

## Stain Proof Color Enhancing Sealer (Dry-Treat Intensifia)

|                                    |   |                               |   |
|------------------------------------|---|-------------------------------|---|
| Schwere Augenschäden / Reizung     | ✓ | STOT - einmalige Exposition   | ✗ |
| Atemwegs-oder Hautsensibilisierung | ✗ | STOT - wiederholte Exposition | ✗ |
| Mutagenizität                      | ✗ | Aspirationsgefahr             | ✗ |

Legende: ✗ – Daten entweder nicht verfügbar oder nicht füllt die Kriterien für die Einstufung  
 ✓ – Klassifizierung erforderlich zur Verfügung zu stellen Daten

## ABSCHNITT 12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

## 12.1. Toxizität

| Stain Proof Color Enhancing Sealer (Dry-Treat Intensifia)  | ENDPUNKT        | TEST-DAUER (STUNDEN) | SPEZIES         | WERT            | QUELLE          |
|--|-----------------|----------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
|  | Nicht verfügbar | Nicht verfügbar      | Nicht verfügbar | Nicht verfügbar | Nicht verfügbar |
| Decamethylcyclopentasiloxan                                | ENDPUNKT        | TEST-DAUER (STUNDEN) | SPEZIES         | WERT            | QUELLE          |
|  | LC50            | 96                   | Fisch           | >0.016mg/L      | 2               |
|  | EC50            | 48                   | Schalentier     | >0.0029mg/L     | 2               |
|  | EC50            | 96                   | Nicht verfügbar | >0.012mg/L      | 2               |
| dimethylsiloxane, aminoethylsilylidyne, methoxy terminated | ENDPUNKT        | TEST-DAUER (STUNDEN) | SPEZIES         | WERT            | QUELLE          |
|  | Nicht verfügbar | Nicht verfügbar      | Nicht verfügbar | Nicht verfügbar | Nicht verfügbar |

**Legende:** Extrahiert aus 1. IUCLID Toxizitätsdaten 2. Europa ECHA Registrierte Substanzen - Ökotoxikologische Informationen - Aquatische Toxizität 3. EPIWIN Folge V3.12 (QSAR) - Aquatische Toxizitätsdaten (Geschätzt) 4. US EPA, Ökotox Datenbank - Aquatische Toxizitätsdaten 5. ECETOC Wassergefährdungs- Beurteilungsdaten 6. NITE (Japan) - Biokonzentrationsdaten 7. METI (Japan) - Biokonzentrationsdaten 8. Lieferantendaten

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Inhaltsstoff                | Persistenz: Wasser/Boden | Persistenz: Luft |
|-----------------------------|--------------------------|------------------|
| Decamethylcyclopentasiloxan | HOCH                     | HOCH             |

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Inhaltsstoff                | Bioakkumulation     |
|-----------------------------|---------------------|
| Decamethylcyclopentasiloxan | HOCH (LogKOW = 5.2) |

## 12.4. Mobilität im Boden

| Inhaltsstoff                | Mobilität              |
|-----------------------------|------------------------|
| Decamethylcyclopentasiloxan | NIEDRIG (KOC = 145200) |

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

|                              | P               | B               | T               |
|------------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Relevanten verfügbaren Daten | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar |
| PBT Kriterien erfüllt?       | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar |

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

## 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

|                                  |  |
|----------------------------------|--|
| Produkt- / Verpackungsentsorgung | Die Gesetzgebung, die die Anforderungen zur Abfallbeseitigung betrifft, kann möglicherweise von Land zu Land bzw. Staat oder der Gegend unterschiedlich sein.<br><b>Lassen Sie es NICHT zu, daß Reinigungswasser von Reinigungsaktionen oder von der Ausrüstung her in die Abflüsse gelangt.</b><br>Es ist möglicherweise erforderlich, daß sämtliches Reinigungswasser zur Aufreinigung eingesammelt werden muß, bevor es entsorgt werden kann.<br>▶ Wenn möglich, wiederverwerten oder den Hersteller nach Wiederverwertungsmöglichkeiten fragen.<br>▶ Zuständige Behörde wegen Entsorgung befragen. |
| Abfallbehandlungsmöglichkeiten   | Nicht verfügbar  |
| Abwasserentsorgungsmöglichkeiten | Nicht verfügbar  |

## ABSCHNITT 14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

## Gefahrzettel

## Stain Proof Color Enhancing Sealer (Dry-Treat Intensifia)

|                  |       |
|------------------|-------|
| Meeresschadstoff | NICHT |
|------------------|-------|

## Landtransport (ADR): NICHT UNTER FÜR GEFÄHRLICHE STOFFE REGULIERT

|  |   |
|--|---|
| 14.1. UN-Nummer                                      | Nicht anwendbar                                 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung           | Nicht anwendbar                                 |
| 14.3. Transportgefahrenklassen                       | Klasse Nicht anwendbar                          |
|  | Nebengefahr Nicht anwendbar                     |
| 14.4. Verpackungsgruppe                              | Nicht anwendbar                                 |
| 14.5. Umweltgefahren                                 | Nicht anwendbar                                 |
| 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | Gefahrkennzeichen (Kemler-Zahl) Nicht anwendbar |
|  | Klassifizierungscode Nicht anwendbar            |
|  | Gefahrzettel Nicht anwendbar                    |
|  | Sonderbestimmungen Nicht anwendbar              |
|  | Begrenzte Menge Nicht anwendbar                 |
|  | Tunnelbeschränkungscode Nicht anwendbar         |

## Luftransport (ICAO-IATA / DGR): NICHT UNTER FÜR GEFÄHRLICHE STOFFE REGULIERT

|  |  |
|--|--|
| 14.1. UN-Nummer                                      | Nicht anwendbar  |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung           | Nicht anwendbar  |
| 14.3. Transportgefahrenklassen                       | ICAO/IATA-Klasse Nicht anwendbar   |
|  | ICAO/IATA Nebengefahr Nicht anwendbar  |
|  | ERG-Code Nicht anwendbar   |
| 14.4. Verpackungsgruppe                              | Nicht anwendbar  |
| 14.5. Umweltgefahren                                 | Nicht anwendbar  |
| 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | Sonderbestimmungen Nicht anwendbar   |
|  | Nur Fracht: Verpackungsvorschrift Nicht anwendbar  |
|  | Nur Fracht: Höchstmenge/Verpackung Nicht anwendbar   |
|  | Passagier- und Frachtflugzeug: Verpackungsvorschrift Nicht anwendbar                                 |
|  | Maximale Menge / Verpackung bei Passagier- und Frachttransporte Nicht anwendbar                      |
|  | Passagier- und Frachtflugzeug Begrenzte Mengen Verpackungsvorschrift Nicht anwendbar                 |
|  | Maximale Menge / Verpackung bei Passagier- und Frachttransporte mit begrenzter Menge Nicht anwendbar |

## Seeschiffstransport (IMDG-Code / GGVSee): NICHT UNTER FÜR GEFÄHRLICHE STOFFE REGULIERT

|  |                                    |
|--|------------------------------------|
| 14.1. UN-Nummer                                      | Nicht anwendbar                    |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung           | Nicht anwendbar                    |
| 14.3. Transportgefahrenklassen                       | IMDG/GGVSee-Klasse Nicht anwendbar |
|  | IMDG-Nebengefahr Nicht anwendbar   |
| 14.4. Verpackungsgruppe                              | Nicht anwendbar                    |
| 14.5. Umweltgefahren                                 | Nicht anwendbar                    |
| 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | EMS-Nummer Nicht anwendbar         |
|  | Sonderbestimmungen Nicht anwendbar |
|  | Begrenzte Mengen Nicht anwendbar   |

## Binnenschiffstransport (ADN): NICHT UNTER FÜR GEFÄHRLICHE STOFFE REGULIERT

|  |                                      |
|--|--------------------------------------|
| 14.1. UN-Nummer                                      | Nicht anwendbar                      |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung           | Nicht anwendbar                      |
| 14.3. Transportgefahrenklassen                       | Nicht anwendbar Nicht anwendbar      |
| 14.4. Verpackungsgruppe                              | Nicht anwendbar                      |
| 14.5. Umweltgefahren                                 | Nicht anwendbar                      |
| 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | Klassifizierungscode Nicht anwendbar |
|  | Sonderbestimmungen Nicht anwendbar   |

## Stain Proof Color Enhancing Sealer (Dry-Treat Intensifia)

|                    |                 |
|--------------------|-----------------|
| Begrenzte Mengen   | Nicht anwendbar |
| Benötigte Geräte   | Nicht anwendbar |
| Feuer Kegel Nummer | Nicht anwendbar |

## 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15 RECHTSVORSCHRIFTEN

## 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

## DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN WURDE AUF DER FOLGENDEN REGULIERUNGSLISTE GEFUNDEN

Nicht anwendbar

## DIMETHYLSILOXANE, AMINOETHYLSILYLIDYNE, METHOXY TERMINATED WURDE AUF DER FOLGENDEN REGULIERUNGSLISTE GEFUNDEN

Nicht anwendbar

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht dem folgenden EU-Gesetz und seinen Anpassungen - sofern zutreffend -: 98/24/EC, 92/85/EC, 94/33/EC, 91/689/EEC, 1999/13/EC, Verordnung (EU) Nr. 2015/830, Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und deren Änderungen

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff/dieses Gemisch wurde vom Lieferanten keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## ECHA Zusammenfassung

| Inhaltsstoff                | CAS-Nummer | Indexnummer     | ECHA-Dossier          |
|-----------------------------|------------|-----------------|-----------------------|
| Decamethylcyclopentasiloxan | 541-02-6   | Nicht verfügbar | 01-2119511367-43-XXXX |

| Harmonisierung (C & L Inventory) | Gefahrenklasse und-kategorie Code (s) | Piktogramm Signalwort Code (s) | Gefahrenhinweis Code (s) |
|----------------------------------|---------------------------------------|--------------------------------|--------------------------|
| 1                                | Nicht klassifiziert                   | nicht verfügbar                | nicht verfügbar          |
| 1                                | Repr. 2                               | GHS08; Wng                     | H361                     |

Harmonisierung Code 1 = Die häufigste Klassifizierung. Harmonisierung Code 2 = Die strengste Einstufung erfordert.

| Inhaltsstoff   | CAS-Nummer | Indexnummer     | ECHA-Dossier    |
|--|------------|-----------------|-----------------|
| dimethylsiloxane, aminoethylsilylidyne, methoxy terminated | 67923-07-3 | Nicht verfügbar | Nicht verfügbar |

| Harmonisierung (C & L Inventory) | Gefahrenklasse und-kategorie Code (s) | Piktogramm Signalwort Code (s) | Gefahrenhinweis Code (s) |
|----------------------------------|---------------------------------------|--------------------------------|--------------------------|
| 1                                | Skin Irrit. 2; Eye Irrit. 2           | GHS07; Wng                     | H315; H319               |
| 1                                | Skin Irrit. 2; Eye Irrit. 2           | GHS07; Wng                     | H315; H319               |

Harmonisierung Code 1 = Die häufigste Klassifizierung. Harmonisierung Code 2 = Die strengste Einstufung erfordert.

## 15.3. Einstufung von Stoffen und Gemischen in Wassergefährdungsklassen

## ZUBEREITUNG IST WGK NICHT WASSERGEFÄHRDEND

| Name   | WGK                    | Partitur | Quelle    |
|--|------------------------|----------|-----------|
| DECAMETHYLCYCLOPENTASILOXAN                                | nicht wassergefährdend | 0        | berechnet |
| DIMETHYLSILOXANE, AMINOETHYLSILYLIDYNE, METHOXY TERMINATED | nicht wassergefährdend | 0        | berechnet |

## Nationaler Inventarstatus

| Nationale Inventar             | Stellung   |
|--------------------------------|--|
| Australien - AICS              | Ja   |
| Kanada - DSL                   | Ja   |
| Kanada - NDSL                  | Nein (Decamethylcyclopentasiloxan; dimethylsiloxane, aminoethylsilylidyne, methoxy terminated) |
| China - IECSC                  | Ja   |
| Europa - EINECS / ELINCS / NLP | Nein (dimethylsiloxane, aminoethylsilylidyne, methoxy terminated)                              |
| Japan - ENCS                   | Nein (dimethylsiloxane, aminoethylsilylidyne, methoxy terminated)                              |
| Korea - KECI                   | Ja   |
| Neuseeland - NZIoC             | Ja   |
| Philippinen - PICCS            | Ja   |
| USA - TSCA                     | Ja   |
| Taiwan - TCSI                  | Ja   |
| Mexiko - INSQ                  | Nein (dimethylsiloxane, aminoethylsilylidyne, methoxy terminated)                              |
| Vietnam - NCI                  | Ja   |



## Stain Proof Color Enhancing Sealer (Dry-Treat Intensifia)

|                  |   |
|------------------|---|
| Russland - ARIPS | Nein (dimethylsiloxane, aminoethylsilyldiyne, methoxy terminated)   |
| <b>Legende:</b>  | Ja = Alle Bestandteile sind im Inventar<br>Nein = Ein oder mehrere der CAS aufgeführten Bestandteile sind nicht auf dem Inventar und sind nicht frei von Listing (siehe speziellen Zutaten in Klammern) |

## ABSCHNITT 16 SONSTIGE ANGABEN

|                          |            |
|--------------------------|------------|
| <b>Bearbeitungsdatum</b> | 03/31/2020 |
| <b>Anfangsdatum</b>      | 01/21/2020 |

## Volltext Risiko-und Gefahrencodes

|             |  |
|-------------|--|
| <b>H226</b> | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  |
| <b>H315</b> | Verursacht Hautreizungen.  |
| <b>H361</b> | Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen. |

## Zusammenfassung der SDS-Version

| Version   | Bewertungsdatum | Abschnitte aktualisiert  |
|-----------|-----------------|--|
| 3.6.1.1.1 | 03/31/2020      | Zutaten, Physikalische Eigenschaften, Lieferanteninformationen, Benutzen |

## Weitere Informationen

Die Einstufung (Klassifikation) der Gemisch und seiner einzelnen Bestandteile beruft sich auf offizielle und maßgebende Quellen, sowie auf unabhängige Berichte durch das Chemwatch Klassifikations Komitee unter Verwendung vorhandener Literaturreferenzen.

Das SDS ist ein Gefahren-Kommunikationsmittel und sollte in der Risikobeurteilung eines Produktes verwendet werden. Viele Faktoren bestimmen, ob die berichteten Risiken Gefahren am

Arbeitsplatz oder in anderen Umgebungen darstellen.

Detaillierte Informationen hinsichtlich Personenschutz-Ausrüstung beziehen sich auf die folgenden EU CEN Standards:

EN 166 - Persönlicher Augenschutz

EN 340 - Schutzkleidung

EN 374 - Schutzhandschuhe gegen Chemikalien und Mikroorganismen.

EN 13832 - Schuhe zum Schutz gegen Chemikalien

EN 133 - Geräte zum Atemschutz

## Abkürzungen und Akronyme

PC—TWA: zulässige Konzentration- Häufigste Durchschnittszeit

PC—STEL: zulässige Konzentration- Kurzzeitgrenzwert

IARC: Internationale Agentur für Krebsforschung

ACGIH: Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker

STEL: Kurzzeitgrenzwert

TEEL: Vorübergehender Notfallgrenzwert.

IDLH: Unmittelbare Gefahr für Leben und Gesundheits- Konzentration

OSF: Geruchs Sicherheitsfaktor

NOAEL: Ohne beobachtete schädigende Wirkung

LOAEL: Niedrigste beobachtete schädigende Wirkung

TLV: Maximum Grenzwert

LOD: Nachweisgrenze

OTV: Geruchsschwellen Wert

BCF: Biokonzentrationsfaktoren

BEI: Biologischer Expositions- Index

Betrieben von AuthorITe, von Chemwatch.